

---

# **Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht**

---

Fälle mit Lösungen

3. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

**Lukas Bopp**

Dr. iur., LL.M., Advokat

**Pascal Grolimund**

Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat

**Eva Bachofner**

Dr. iur., Advokatin

Schulthess  2018

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXI

<b>Einführung in die Falllösung im IPR .....</b>	<b>1</b>
I. Einstieg in den Fall .....	1
A. Wer will was von wem woraus? .....	1
B. Welche ist die IPR-relevante Fragestellung? .....	1
C. Liegt ein internationaler Sachverhalt vor? .....	2
II. Internationale Zuständigkeit .....	2
A. Staatsvertrag oder IPRG? .....	2
B. Welche Zuständigkeiten werden in casu eröffnet? .....	3
C. Welcher Typ von Gerichtsstand liegt vor? .....	3
D. Wenn in mehreren Staaten geklagt werden kann: Welches sind die Vor- und Nachteile des jeweiligen Gerichtsstands? .....	4
E. Sonderfragen: Rechtshängigkeit und vorsorglicher Rechtsschutz .....	4
III. Anwendbares Recht .....	4
A. Staatsvertrag oder IPRG? .....	5
B. Welche ist die <i>in casu</i> einschlägige Verweisungsnorm? .....	5
C. Welches ist der <i>in casu</i> einschlägige Anknüpfungsbegriff? .....	5
D. Sachnorm- oder Gesamtverweisung? .....	5
E. Rechtsfolge: Ermittlung der <i>lex causae</i> .....	6
F. Bestehen Gründe, weshalb die Verweisung korrigiert werden muss? ..	6
G. Bestehen Gründe, weshalb das materiell-rechtliche Ergebnis korrigiert werden muss? .....	6
IV. Anerkennung und Vollstreckung einer ausländischen Entscheidung in der Schweiz .....	7
V. Anerkennung und Vollstreckung einer schweizerischen Entscheidung im Ausland .....	7

<b>Fall 1: Englisch Roulette</b> .....	9
I. Einstieg in den Fall .....	10
II. Internationale Zuständigkeit .....	10
III. Anwendbares Recht .....	13
IV. Anerkennung und Vollstreckung eines englischen Urteils in der Schweiz .....	14
V. Zusammenfassung .....	14
<b>Fall 2: Rechtsverkehr</b> .....	15
I. Einstieg in den Fall .....	16
II: Internationale Zuständigkeit .....	16
A. Ansprüche gegen W .....	16
B. Ansprüche gegen Smartrent GmbH .....	17
C. Ansprüche gegen Secure BV .....	18
III. Anwendbares Recht .....	20
A. Auf Ansprüche aus dem Verkehrsunfall gegen W, Smartrent GmbH und Secure BV .....	20
B. Auf Ansprüche aus der Beschädigung der Brille durch W .....	20
<b>Fall 3: Art Basel</b> .....	23
I. Einstieg in den Fall .....	24
II. Vorsorgliche Massnahmen .....	24
A. Internationale Zuständigkeit .....	24
B. Auf die vorsorgliche Massnahme anwendbares Recht .....	25
III. Zuständigkeit und anwendbares Recht in der Hauptsache .....	26
A. Internationale Zuständigkeit .....	26
B. Anwendbares Recht .....	27
1. Einleitung .....	27
2. Begründung des <i>security interest</i> .....	28
3. Qualifikation des <i>security interest</i> und Transposition ins schweizerische Recht .....	28
4. Rechtsfolge bei fehlender Transpositionsmöglichkeit: Art. 102 Abs. 2 IPRG .....	29
IV. Zusammenfassung .....	30

<b>Fall 4: Scheidung eines norwegischen Ehepaars</b> .....	31
I.  Einstieg in den Fall .....	32
II. Scheidung .....	32
A. Zuständigkeit .....	32
B. Anwendbares Recht .....	33
III. Nebenfolge Unterhalt .....	33
A. Zuständigkeit .....	33
B. Anwendbares Recht .....	34
IV. Nebenfolge Güterrecht .....	34
A. Zuständigkeit .....	34
B. Anwendbares Recht .....	34
V.  Nebenfolge Vorsorgeausgleich .....	35
A. Zuständigkeit .....	35
B. Anwendbares Recht .....	35
VI. Nebenfolge Name .....	36
A. Zuständigkeit .....	36
B. Anwendbares Recht .....	36
VII. Zusammenfassung .....	37
<b>Fall 5: Kündigung</b> .....	39
I.  Einstieg in den Fall .....	40
II. Zuständigkeit .....	40
III. Anwendbares Recht .....	41
A. Bei Klage in Basel .....	41
B. Bei Klage in Colmar .....	41
<b>Fall 6: Das Testament</b> .....	43
I.  Einstieg in den Fall .....	44
II. Internationale Zuständigkeit .....	45
A. Letzter Wohnsitz des Erblassers in der Schweiz .....	45
B. Letzter Wohnsitz des Erblassers in England .....	45
C. Letzter Wohnsitz des Erblassers in einem Drittstaat .....	46

III. Anwendbares Recht ..... 46  
    A. Letzter Wohnsitz des Erblassers in der Schweiz ..... 46  
    B. Letzter Wohnsitz des Erblassers in England ..... 47  
    C. Letzter Wohnsitz des Erblassers in einem Drittstaat ..... 48  
IV. Zusammenfassung ..... 48

**Fall 7: Griechische Amphoren** ..... 49

I. Einstieg in den Fall ..... 50  
II. Internationale Zuständigkeit ..... 50  
III. Anwendbares Recht ..... 52  
IV. Zusammenfassung ..... 54

**Fall 8: Familienbande** ..... 55

I. Einstieg in den Fall ..... 56  
II. Zuständigkeit des Berner Gerichts ..... 56  
III. Anwendbares Recht ..... 56  
IV. Anerkennung des polnischen Scheidungsurteils ..... 57  
V. Fazit und weiteres Vorgehen für V ..... 58

**Fall 9: Grenzgänger mit Unterhaltspflichten** ..... 59

I. Einstieg in den Fall ..... 60  
II. Zuständigkeit des Zivilgerichts Basel-Stadt ..... 60  
    A. Qualifikation der Schuldneranweisung ..... 60  
    B. BGE 138 III 11 ..... 62  
    C. Zuständigkeit in vorliegendem Fall ..... 63  
III. Anwendbares Recht ..... 63  
IV. Schluss ..... 64

**Fall 10: Vermächtnis** ..... 65

I. Einstieg in die Falllösung ..... 66  
II. Internationale Zuständigkeit ..... 66  
III. Anwendbares Recht ..... 67  
IV. Zusammenfassung ..... 68

<b>Fall 11: Die Schweiz als neutrales Forum?</b> .....	69
I. Einstieg in den Fall .....	70
II. Internationale Zuständigkeit .....	70
III. Anwendbares Recht .....	73
IV. Folgerungen für die Zuständigkeit/Zusammenfassung .....	74
<b>Fall 12: Schuldanerkennung</b> .....	77
I. Einstieg in den Fall .....	78
II. Zuständigkeit und Voraussetzung für die definitive Rechtsöffnung .....	78
III. Voraussetzung zur Anerkennung und Vollstreckung .....	78
IV. Fazit .....	80
<b>Fall 13: Flugverkehr</b> .....	81
I. Einstieg in den Fall und Vorbemerkung .....	82
II. Ausgangsfall .....	83
III. Variante 1: Klägerin mit Wohnsitz in Basel, Flugunternehmen mit Sitz in London .....	85
IV. Variante 2: Klägerin mit Wohnsitz in Basel, Flugunternehmen mit Sitz in Genf .....	86
<b>Fall 14: Scheidung per SMS</b> .....	89
I. Einstieg in den Fall .....	90
II. Anerkennung der iranischen Scheidung in der Schweiz .....	90
III. Folgen einer Nichtanerkennung .....	90
IV. Zusammenfassung .....	91
<b>Fall 15: Gelungene Arrestprosekution?</b> .....	93
I. Einstieg in den Fall .....	94
II. Internationale Zuständigkeit .....	94
A. Anwendbarkeit des LugÜ .....	94
B. Zuständigkeit am Arrestort .....	97
III. Fazit .....	98

<b>Fall 16: Englisch</b>	<b>Scheidungsurteil in der Schweiz</b> .....	99
I.	Einstieg in den Fall: zum Arrest und zur vorfrageweisen Anerkennung und Vollstreckbarerklärung .....	100
II.	Zuständigkeit für den Arrest .....	102
III.	Anerkennung und Vollstreckung .....	103
	A. Zwei Arten der Anerkennung und Vollstreckung .....	103
	B. Unterteilbare Entscheide .....	104
	C. Anwendung des LugÜ? .....	104
	1. Revidiertes LugÜ oder altes LugÜ .....	104
	2. Kindesunterhalt .....	105
	3. Darlehen .....	107
IV.	Zwischenfazit .....	108
V.	Wie geht es weiter? .....	109
	A. Die nächsten Schritte .....	109
	B. Währungsfragen .....	109
	C. Rechtsöffnungsverfahren .....	110
	D. Vorfrageweise Überprüfung oder selbständiger Vollstreckungsentscheid? .....	111
<b>Fall 17: Sommerlochstory</b> .....		113
I.	Einstieg in den Fall .....	114
II.	Internationale Zuständigkeit .....	114
	A. Klage gegen Z .....	114
	B. Klage gegen B .....	116
	C. Klage gegen die Betreiberin der Internetplattform X .....	116
III.	Anwendbares Recht .....	117
IV.	Zusammenfassung .....	119
<b>Fall 18: Adelstitel</b> .....		121
I.	Einstieg in den Fall .....	122
II.	Anerkennung der in Frankreich erfolgten Namensänderung in der Schweiz .....	122
III.	Zusammenfassung .....	124

<b>Fall 19: Luxusvilla an der Côte d'Azur</b> .....	125
I. Einstieg in den Fall .....	126
II. Zuständigkeit .....	126
III. Anwendbares Recht .....	127
IV. Zusammenfassung .....	127
<b>Fall 20: Kunstschaffende</b> .....	129
I. Einstieg in den Fall .....	130
II. Internationale Zuständigkeit .....	130
III. Anwendbares Recht .....	131
IV. Fazit .....	133
<b>Fall 21: Hochzeit in Indien</b> .....	135
I. Einstieg in den Fall .....	136
II. Voraussetzungen der Anerkennung .....	136
<b>Fall 22: Deutscher Konkurs in der Schweiz</b> .....	139
I. Einstieg in den Fall .....	140
II. Wirkungen des über die M GmbH & Co KG eröffneten Insolvenzverfahrens in der Schweiz .....	140
III. Anerkennung des über die M GmbH & Co KG eröffneten Insolvenzverfahrens in der Schweiz .....	141
A. Voraussetzungen der Anerkennung .....	141
B. Zuständigkeit und Verfahren .....	142
C. Rechtsfolgen .....	142
<b>Fall 23: «Anspruchsvolle» Strafverfahren</b> .....	145
I. Einstieg in den Fall .....	146
II. Zuständigkeit des Basler Strafgerichts für die Behandlung der Ansprüche des A gegen den V .....	146
III. Zuständigkeit des Basler Strafgerichts für die Behandlung der Ansprüche des V gegen den A .....	148

<b>Fall 24: Prozesskaution</b> .....	151
Lösung .....	152
<b>Fälle 25a-f: Kleine Fälle zum Thema «Durchführung von Verfahren mit Auslandsbezug»</b> .....	155
I. Übersicht über die Problemstellung .....	155
A. Ausgangspunkt: Das Verfahren richtet sich nach den Vorschriften des Prozessrechts am Gerichtsort .....	155
B. Schwierigkeit: Wo ist die Grenzlinie zwischen Prozessrecht und mate- riellem Recht? .....	156
II. Fallbeispiele .....	157
<b>Fall 25a: Klage gegen Personengesellschaft</b> .....	159
Lösung .....	160
<b>Fall 25b: Heirat mit 16 Jahren</b> .....	163
Lösung .....	164
<b>Fall 25c: Griechischer Anwalt</b> .....	167
Lösung .....	168
<b>Fall 25d: Beweislast</b> .....	171
Lösung .....	172
<b>Fall 25e: Prozessmaximen</b> .....	175
Lösung .....	176
<b>Fall 25f: Parteibefragung als Beweismittel</b> .....	179
Lösung .....	180